

Handwerk in robuster Verfassung trotz gesamtwirtschaftlicher Konjunkturabkühlung

Gesamtwirtschaftlich ist bereits seit mehreren Monaten eine deutliche Konjunkturabkühlung zu beobachten, die mit handelspolitischen Unsicherheiten zu tun hat und vor allem exportorientierten Unternehmen zu schaffen macht. Das Handwerk ist davon mit seiner starken binnenwirtschaftlichen Ausrichtung nur in bestimmten Branchen und Unternehmenstypen direkt betroffen und spürt konjunkturelle Krisen in der Regel mit leichter Verzögerung.

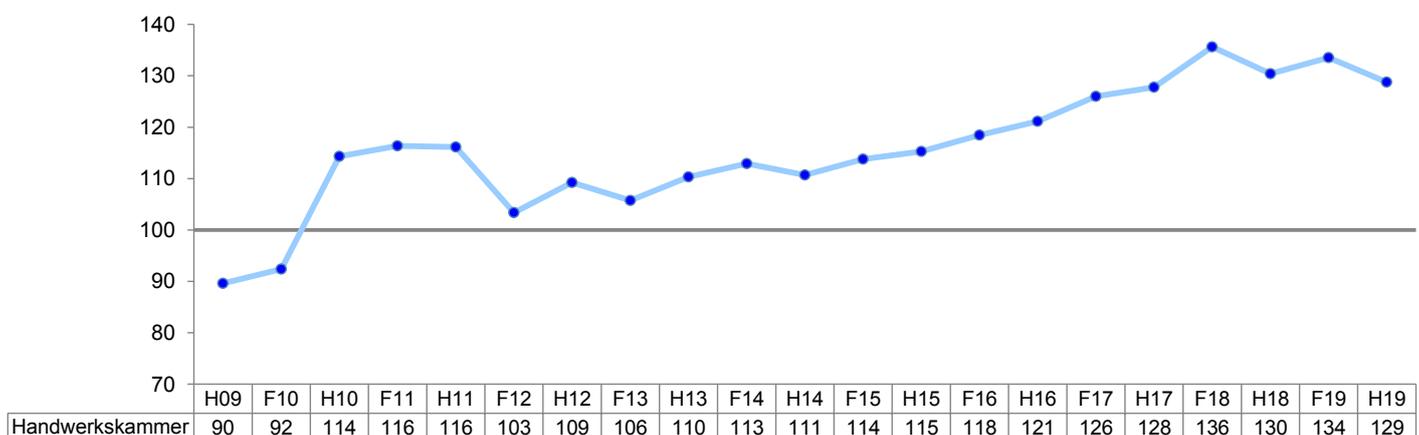
Das Handwerk im Kammerbezirk Düsseldorf zeigt sich in der aktuell unsicheren konjunkturellen Lage allerdings auffallend robust. So sinkt im Kammerbezirk Düsseldorf zwar das Geschäftsklima gegenüber dem Frühjahr leicht um 5 Prozentpunkte, aber es hält sich damit nahezu auf dem Niveau des vergangenen Herbstes. Der Anteil der Betriebe, die über eine gute Geschäftslage berichten, ist mit 60 Prozent nach wie vor außerordentlich hoch. Noch am ehesten im Bergischen Land mit seiner spezifischen Tradition der Metallverarbeitung und der Zuliefererindustrie sind auch im Handwerk Krisensymptome zu spüren. Auffällig ist, dass die konjunkturelle Abkühlung desto stärker im Handwerk angekommen ist, je größer die Betriebe sind: Unter Soloselbständigen ist die Stimmung deutlich verbessert, in den kleinen und mittleren Betrieben unter 10 Beschäftigten stabil, aber bei allen größeren Betrieben wird die Geschäftslage ungünstiger als in den letzten Umfragen eingeschätzt. Das gilt insbesondere für die Betriebe mit mehr als 50 Be-

schäftigten. Dort haben auch die Auftragsreichweiten nachgelassen.

Diese größenspezifischen Unterschiede könnten sich im Jahresverlauf auch in der tatsächlichen Umsatzentwicklung niederschlagen, die zunächst vorläufig über die Indexwerte der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung auf Bundes- und Landesebene geschätzt und später durch die Ergebnisse der jährlichen Handwerkszählung abgebildet werden. Für das nordrhein-westfälische Handwerk verlief das zweite Halbjahr ordentlich: Gegenüber den ohnehin starken Vorjahresquartalen legte das zulassungspflichtige Handwerk im ersten Quartal um 5,4 Prozentpunkte, im zweiten Quartal um 3,3 Prozentpunkte zu. Im zulassungsfreien Handwerk liegen die Werte nur geringfügig tiefer, fallen aber in der Regel nach den Ergebnissen der Handwerkszählung besser aus als im zulassungspflichtigen Handwerk. Eine gewisse Abschwächung der Dynamik im zweiten Halbjahr ist nicht ausgeschlossen. Es spricht daher viel dafür, dass die Gesamtentwicklung des Handwerks im Jahr 2019 hinter der rekordverdächtigen Entwicklung des Vorjahres mit 5,9 Prozentpunkten nominellen Wachstums laut Ergebnissen der Handwerksberichterstattung zurückbleiben wird.

An der Umfrage haben diesmal 1282 Betriebe teilgenommen, womit die Beteiligung deutlich gesteigert wurde und auf dem Rekordniveau der Herbstumfrage des Vorjahres liegt.

Geschäftsklima im Kammerbezirk Düsseldorf in v. H.



$$\text{Geschäftsklima} = \sqrt{[\text{Lage}(\text{gut}) - \text{Lage}(\text{schlecht}) + 100] * [\text{Erwartung}(\text{gut}) - \text{Erwartung}(\text{schlecht}) + 100]}$$

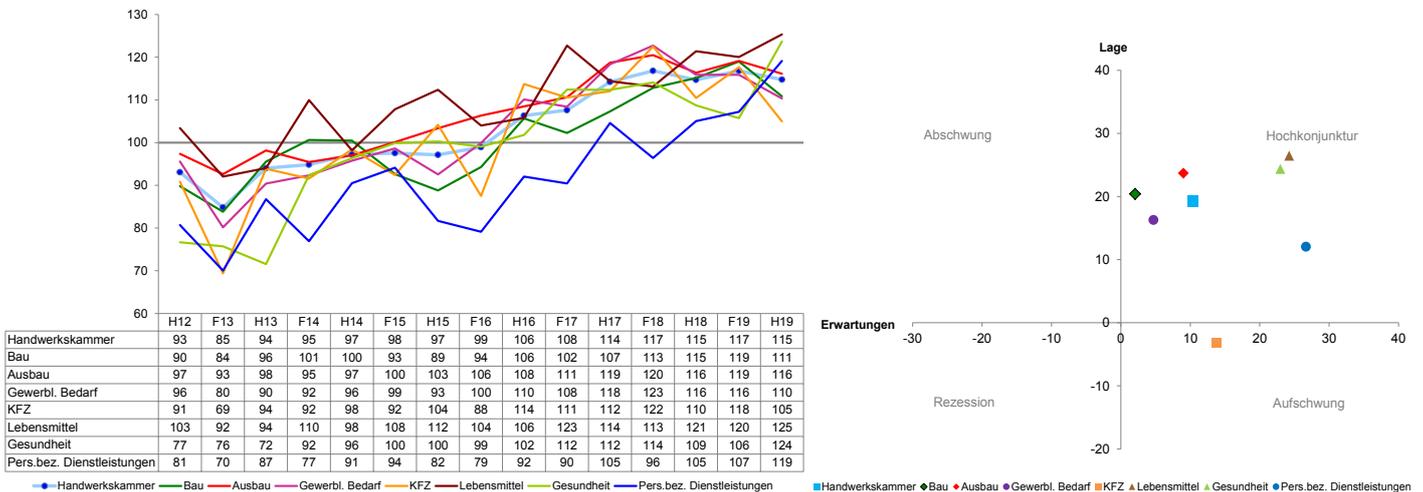
Umsätze und Aufträge

Das Umsatzklima bleibt im Vergleich zur Vorjahresumfrage nahezu stabil. Das Gesundheitsgewerbe und die Personenbezogenen Dienstleistungen weisen eine deutlich positive Entwicklung auf, auch das Lebensmittelgewerbe hat wieder Boden gut gemacht. Leicht rückläufig ist das Umsatzklima dagegen im Bauhauptgewerbe, bei den Handwerken für den gewerblichen Bedarf und im Kfz-Gewerbe. Im letzteren fällt der Saldo der Antworten zur aktuellen Umsatzsituation sogar leicht negativ aus.

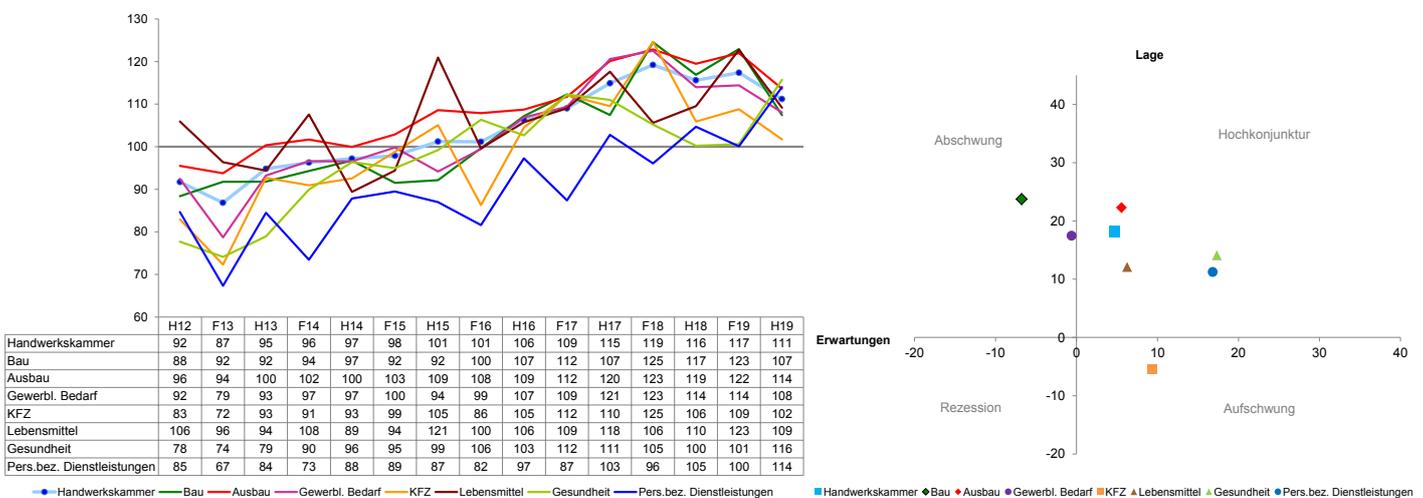
Anders als das Umsatzklima geht das Auftragsklima mit minus 5 bzw. minus 6 Prozentpunkten gegenüber den letzten beiden Umfragen erkennbar zurück. Davon sind allerdings nicht alle Branchen betroffen. Gegen den Gesamttrend verbessert sich das Auftragsklima im Gesundheitsgewerbe und bei den Personenbezogenen Dienstleistungen. Um so stärker geht in den übrigen Gewerbegruppen das Auftragsklima zurück. Beim Kfz-Gewerbe stehen dahinter schon aktuelle Auftragsrückgänge, im Bauhauptgewerbe und bei den Handwerken für den gewerblichen Bedarf fallen die Erwartungen an die künftige Entwicklung zurückhaltender aus.

Der Rückgang beim Auftragsklima schlägt sich kaum in den Auftragsreichweiten nieder. Mit 8,2 Wochen sind diese im Durchschnitt ebenso hoch wie vor einem Jahr und nur wenig unter dem Frühjahrswert. Veränderungen sind auch bei der Auslastung der Betriebe kaum auszumachen. Mit 82 Prozent bleibt der Wert im Ganzen ausgesprochen hoch, im Lebensmittelgewerbe und im Gesundheitsgewerbe geht der Trend sogar leicht nach oben. Vollausslastung ganzer Branchen herrscht bei den Straßenbauern, den Kälteanlagenbauern und den Gerüstbauern mit 93 bzw. 94 Prozent. Auch Dachdecker, Installateure und Elektrotechniker haben alle Hände voll zu tun.

Umsatzklima nach Branchen



Auftragsklima nach Branchen



Impressum

Info/Doku 4 | 2019
ISSN (Online) 2568-9975

Herausgeber:

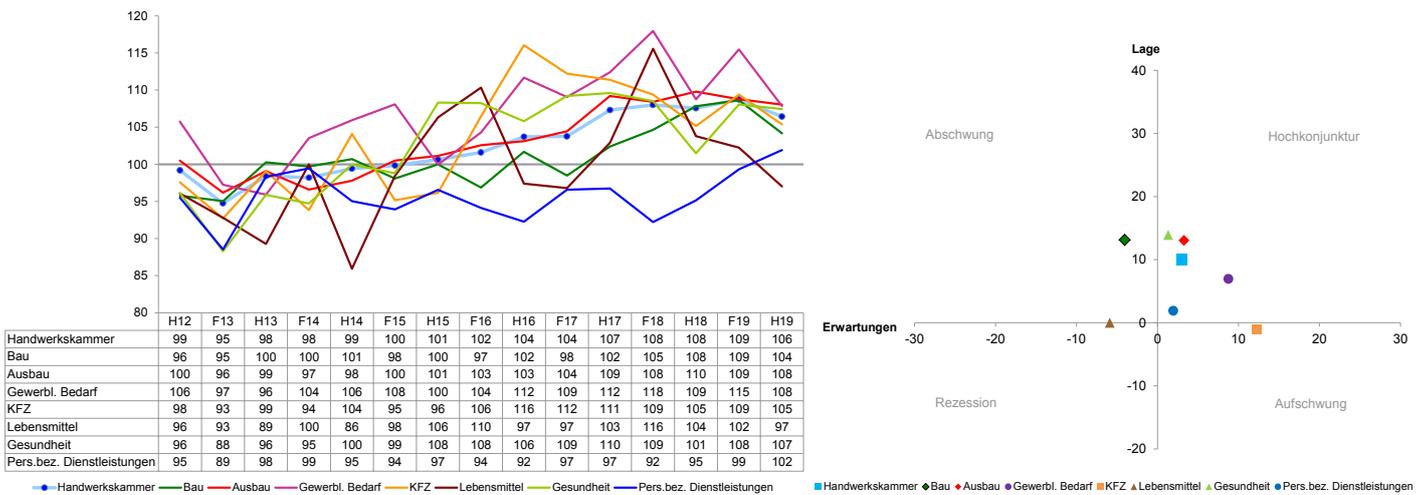
Handwerkskammer Düsseldorf
Georg-Schulhoff-Platz 1
40221 Düsseldorf
Telefon 0211 8795-0
www.hwk-duesseldorf.de

Verantwortlich und Text: Prof. Dr. Hans Jörg Hennecke
Daten, Script und Grafik: Christel Treiber
Jessica Handke

Beschäftigung und regionales Geschäftsklima

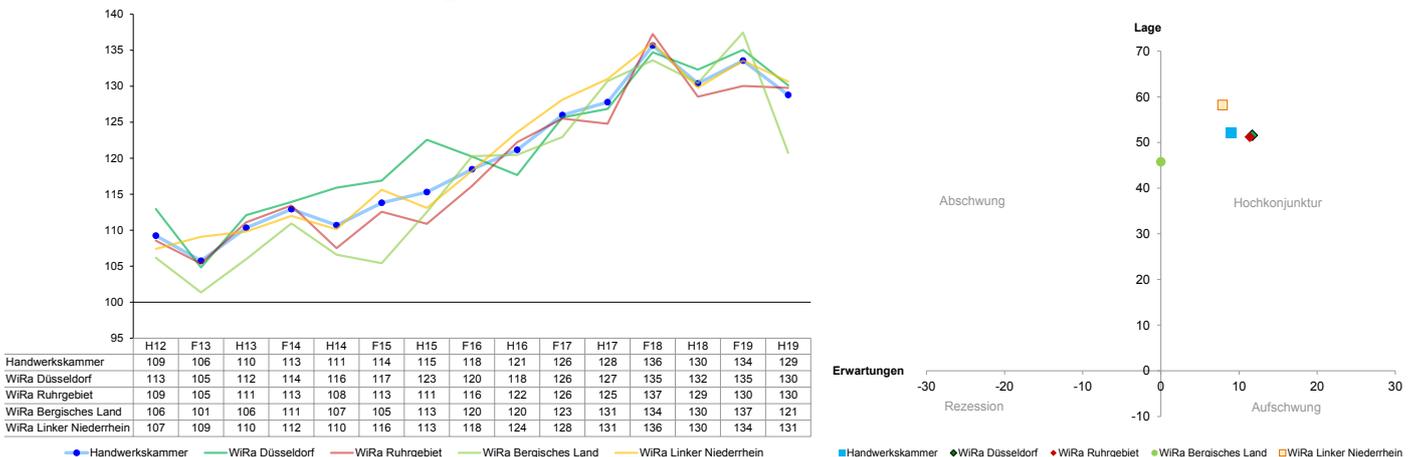
Der Anteil der Betriebe mit offenen Stellen bewegt sich mit 35 Prozent weiterhin auf einem außerordentlich hohen Niveau, das auch über dem Vorjahreswert liegt. Über 40 Prozent liegt der Anteil bemerkenswerterweise in einem Bogen über Mönchengladbach, Viersen, Krefeld und Duisburg. Besonders groß ist der Fachkräftemangel im Lebensmittelgewerbe (41 Prozent) und in den Handwerken für den gewerblichen Bedarf (46 Prozent). Hier schlagen insbesondere die Gebäudereiniger und die Metallbauer zu Buche. Im Übrigen verfügt auch jeder zweite Sanitär- oder Elektrobetrieb über offene Stellen. Verbessert hat sich noch einmal der Saldo in Bezug auf die Beschäftigungsentwicklung, der mit 12 Prozentpunkten deutlich positiv liegt. Ein leichter Beschäftigungsaufbau, wie er auch durch die vierteljährlichen Indexwerte der Handwerksberichterstattung für Nordrhein-Westfalen angenommen wird, scheint also auch und gerade im Kammerbezirk Düsseldorf möglich zu sein – allerdings nicht in allen Branchen, denn der Saldo fällt im Kfz-Gewerbe und bei den personenbezogenen Dienstleistungen nur ausgeglichen aus.

Beschäftigungsklima nach Branchen



Diesmal zeigen sich größere Trendunterschiede zwischen den vier Teilregionen des Kammerbezirks. Sehr stabil verläuft über die letzten drei Umfragen hinweg das Geschäftsklima im westlichen Ruhrgebiet. Am Linken Niederrhein konnte beim Geschäftsklima zwar das Niveau aus dem Frühjahr nicht gehalten werden, aber gegenüber dem Vorjahresherbst gab es eine leichte Steigerung. Geringfügig rückläufig ist die jüngere Entwicklung in der Region Düsseldorf. Nur im Bergischen Land ist ein deutlicher Stimmungsrückgang zu verzeichnen. Dahinter stehen rückläufige Auftragsreichweiten, Auftragsbestände und Umsatzentwicklungen, wie sie in den anderen Regionen nicht zu registrieren sind. Auch die Nachfrage nach Krediten fällt an der Wupper geringer aus. Regionale Disparitäten zeigen sich hinsichtlich des Arbeitsmarkts: Im ländlich geprägten Linken Niederrhein ist der Anteil von Betrieben mit offenen Stellen mit 40 Prozent deutlich höher als in der Region Düsseldorf mit nur 31 Prozent. Zugleich fällt am Linken Niederrhein im Saldo die Beschäftigungsdynamik am geringsten aus.

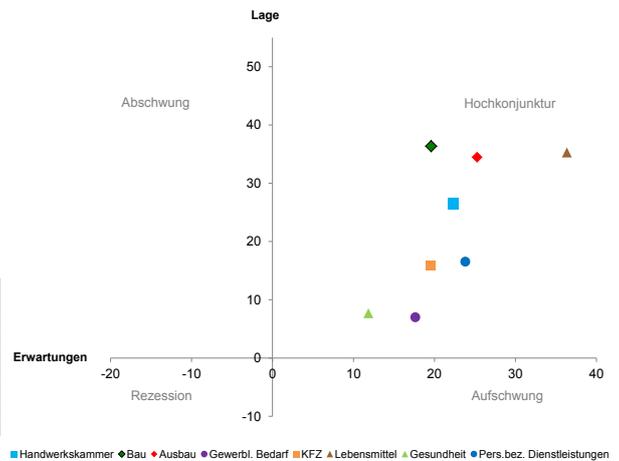
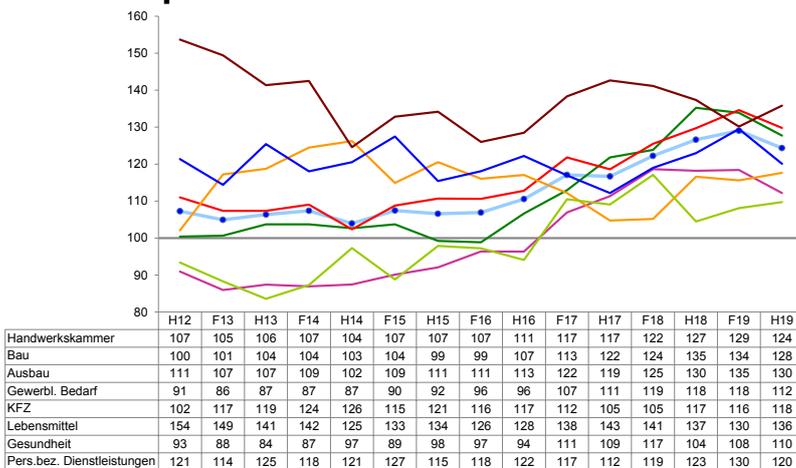
Geschäftsklima nach Regionen



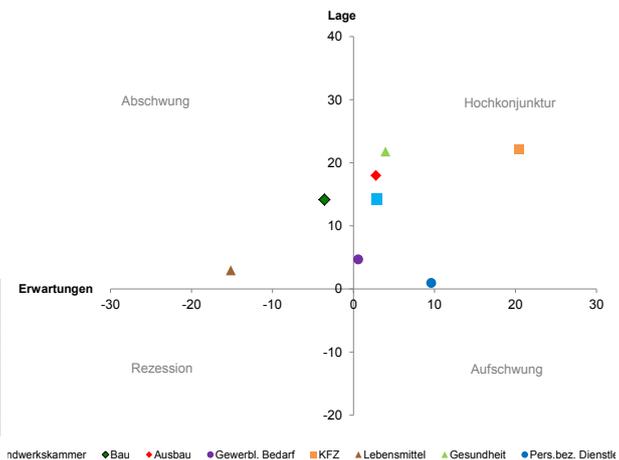
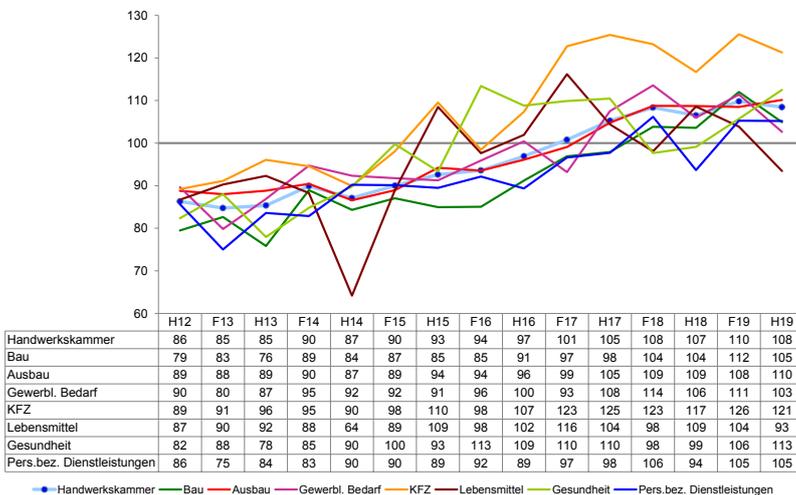
Preise, Investitionen und Kredite

Beim Verkaufspreisklima werden die Spitzenwerte der letzten beiden Jahre nicht mehr ganz erreicht, die Preise steigen also weiter, allerdings nicht mehr ganz so dynamisch. Aufwärts geht die Bewegung im Kfz-Gewerbe und im Lebensmittelgewerbe, ansonsten melden alle Branchen ein mehr oder weniger starkes Nachlassen der Preisdynamik. Das Investitionsklima bewegt sich weiterhin auf einem sehr hohen Niveau – allerdings mit markanten Unterschieden in den Branchen. Rückläufig ist es insbesondere bei den Handwerkern für den gewerblichen Bedarf und im Lebensmittelgewerbe. Dort fällt der Index mit 93 Prozent auch unter die kritische Marke von 100. Der Anteil der Betriebe, die Kredite in Anspruch genommen haben, ging über die letzten drei Umfragen ganz leicht zurück. Deutlich spürbar ist dieser Trend allerdings in der Gruppe der Betriebe mit mehr als 50 Beschäftigten. Auffälliger ist hinsichtlich der Finanzierungssituation der Betriebe, dass sich der Anteil derer erhöht hat, die von einer restriktiven Vergabepaxis der Banken berichten.

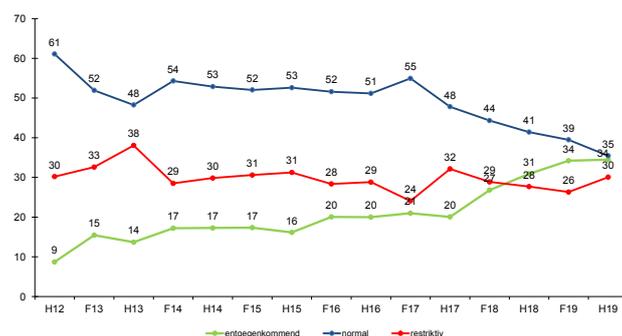
Verkaufspreisklima nach Branchen



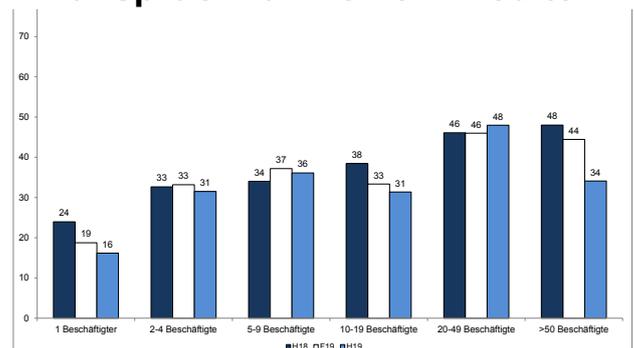
Investitionsklima nach Branchen



Kreditvergabe



Inanspruchnahme von Krediten



Tabellenanhang

Ergebnisse nach Betriebsgröße

		Kammerbezirk Düsseldorf			1			2-4			5-9			10-19			20-49			50 und mehr			
GK-Index	H19	129			122			127			131			134			133			127			
	F19	134			123			126			135			143			141			148			
	H18	130			112			127			132			140			137			138			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	H19 Lage	60 32 8			49 34 17			53 37 10			64 31 5			68 28 4			72 21 7			60 38 2			
		Erwartungen			22 69 9			21 69 10			20 69 11			20 70 10			19 69 12			23 57 20			
	F19 Lage	57 35 8			42 47 11			52 36 11			58 35 8			67 31 2			63 32 5			80 20 0			
		Erwartungen			27 61 11			22 69 9			28 66 6			29 66 5			29 68 3			25 71 4			
H18 Lage	63 30 7			46 39 15			57 33 10			65 30 5			74 24 2			75 17 8			61 37 2				
	Erwartungen			15 67 18			22 65 13			19 71 10			23 67 10			19 74 7			28 64 8				
Umsatz	H19 Lage	36 48 16			31 52 17			31 49 20			36 50 14			39 47 14			46 40 14			52 39 9			
		Erwartungen			22 60 18			29 55 16			21 64 15			28 60 12			29 57 14			27 59 14			
	F19 Lage	31 49 20			24 48 29			27 50 23			28 49 22			35 56 9			41 43 16			57 40 3			
		Erwartungen			28 53 19			28 55 17			33 57 10			42 49 9			45 51 5			46 50 4			
H18 Lage	35 48 17			17 54 29			30 49 20			34 50 17			50 40 10			45 43 13			51 37 12				
	Erwartungen			18 61 21			27 57 16			25 62 13			29 58 13			27 62 12			40 48 12				
Auftrag	H19 Lage	36 47 18			31 46 23			32 49 19			38 49 14			37 47 16			42 41 17			55 30 16			
		Erwartungen			16 66 18			25 59 16			20 63 18			22 63 15			23 56 21			23 66 11			
	F19 Lage	33 48 19			27 46 26			29 47 24			34 47 19			36 53 11			38 51 11			59 38 3			
		Erwartungen			27 62 11			24 64 13			28 65 8			35 59 6			30 63 7			43 54 4			
H18 Lage	38 46 15			22 48 29			35 48 17			37 48 14			53 40 8			45 42 13			41 47 12				
	Erwartungen			20 62 18			24 61 16			23 63 14			25 60 15			21 64 14			31 55 14				
Verkaufspreise	H19 Lage	31 64 5			22 69 9			30 68 3			32 62 6			37 60 3			38 57 5			32 66 2			
		Erwartungen			19 73 7			28 70 3			28 67 4			27 70 3			28 64 8			23 75 2			
	F19 Lage	38 58 4			24 71 5			35 58 6			37 60 3			45 53 2			49 44 7			50 47 3			
		Erwartungen			19 78 3			29 67 4			28 68 3			28 72 1			25 72 2			25 71 4			
H18 Lage	32 63 5			23 68 9			27 67 6			33 63 5			40 57 3			37 58 5			31 63 6				
	Erwartungen			22 70 8			30 66 4			29 67 4			38 59 3			32 63 5			34 62 4				
Beschäftigte	H19 Lage	24 62 14			0 95 5			16 70 14			31 52 17			31 57 13			37 51 12			42 49 9			
		Erwartungen			3 96 1			11 83 5			11 77 12			17 71 11			16 74 10			16 70 14			
	F19 Lage	18 68 14			0 88 12			7 74 19			17 68 14			34 58 8			24 59 17			40 60 0			
		Erwartungen			7 90 2			17 79 5			17 72 10			27 67 6			32 67 1			29 71 0			
H18 Lage	22 66 12			1 88 12			9 76 15			24 64 12			37 50 13			42 48 10			47 45 8				
	Erwartungen			1 96 4			15 78 7			13 78 9			16 74 10			18 73 9			30 60 10				
Investitionen	H19 Lage	29 57 15			17 61 22			26 57 17			33 55 12			30 56 14			37 53 10			30 61 9			
		Erwartungen			16 68 15			19 61 19			18 65 18			21 66 13			27 59 15			23 64 14			
	F19 Lage	27 60 13			19 62 19			23 61 16			25 61 14			29 63 8			36 56 8			40 57 3			
		Erwartungen			10 77 13			17 66 18			21 64 15			23 69 8			24 66 10			29 68 4			
H18 Lage	23 64 13			11 64 25			22 60 17			22 67 11			28 64 8			36 59 6			29 59 12				
	Erwartungen			14 64 22			16 64 20			21 68 11			20 69 12			25 63 13			18 64 18				
offene Stellen	H19 (in Prozent)	35			6			23			40			42			60			80			
	F19 (in Prozent)	38			9			24			41			47			63			79			
	H18 (in Prozent)	34			6			27			32			45			54			76			
Auftragsreichweite	H19 (in Wochen)	8,2			5,8			6,3			7,5			10,0			13,2			13,6			
	F19 (in Wochen)	8,8			6,6			6,9			8,2			9,0			13,7			18,7			
	H18 (in Wochen)	8,3			5,9			7,2			7,6			9,2			13,3			14,5			
Auslastung	H19 Ø	82			72			79			83			87			87			87			
	F19 Ø	81			71			79			82			87			85			89			
	H18 Ø	84			72			81			85			88			89			90			
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H19	33			16			31			36			31			48			34		
		F19	34			19			33			37			33			46			44		
		H18	35			24			33			34			38			46			48		
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H19	34 35 30			9 41 50			31 31 39			35 34 31			39 36 24			39 42 19			53 40 7		
		F19	34 39 26			22 28 50			31 35 34			31 44 25			43 35 22			43 43 15			42 50 8		
		H18	31 41 28			9 41 50			33 33 33			28 44 28			36 42 22			34 45 21			42 50 8		

Tabellenanhang

Ergebnisse nach Branchen

		Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe			Gewerblicher Bedarf			Kraftfahrzeug-gewerbe			Lebensmittel-gewerbe			Gesundheits-gewerbe			Persönliche Dienstleistungen				
GK-Index	H19	128			132			121			126			125			132			122				
	F19	139			139			132			124			124			114			115				
	H18	128			136			126			119			122			118			117				
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-		
Geschäftslage	H19 Lage	68 27 5			68 27 5			58 28 14			39 52 9			35 50 15			51 42 6			38 43 19				
		Erwartungen			14 73 13			17 73 10			16 68 16			30 62 8			44 41 15			26 68 5			35 56 10	
	F19 Lage	60 35 5			67 28 6			56 36 9			39 47 14			43 39 17			33 56 11			27 55 18				
		Erwartungen			31 63 7			25 70 5			31 57 12			30 64 6			23 77 0			20 67 13			33 54 13	
H18 Lage	66 32 3			73 23 4			60 33 7			44 42 14			43 33 24			40 41 19			32 51 17					
	Erwartungen			14 73 13			20 70 10			20 63 17			22 64 13			30 65 5			27 61 12			27 64 8		
Umsatz	H19 Lage	31 58 11			38 49 14			36 44 20			22 53 25			47 32 21			44 37 19			36 40 24				
		Erwartungen			17 68 15			26 53 21			28 59 14			42 39 18			31 61 8			39 49 12				
	F19 Lage	28 53 20			30 55 16			36 42 22			29 49 22			52 13 35			35 35 29			28 43 28				
		Erwartungen			40 51 9			34 56 10			32 52 15			41 48 11			23 77 0			27 52 22			36 43 21	
H18 Lage	38 51 11			34 51 15			41 42 17			34 43 23			43 33 24			38 22 40			22 52 26					
	Erwartungen			21 62 17			26 60 13			28 53 19			26 58 16			33 57 10			29 62 9			26 63 12		
Auftrag	H19 Lage	38 48 14			36 50 14			38 41 21			23 49 28			36 39 24			36 42 22			35 42 23				
		Erwartungen			14 65 21			22 61 16			20 59 21			22 65 13			25 56 19			25 67 8			30 57 13	
	F19 Lage	36 48 16			36 51 14			36 41 22			24 47 29			43 29 29			23 48 30			24 46 31				
		Erwartungen			34 58 8			29 65 6			29 57 14			32 60 9			32 68 0			25 58 17			25 58 17	
H18 Lage	48 44 8			41 46 13			36 49 14			30 44 26			29 43 29			27 34 39			20 58 21					
	Erwartungen			18 61 21			24 62 13			26 53 20			22 63 14			30 60 10			23 67 9			20 70 10		
Verkaufspreise	H19 Lage	41 55 5			38 58 4			18 71 11			21 74 5			35 65 0			13 82 5			19 78 3				
		Erwartungen			27 65 8			28 69 3			26 65 9			24 71 5			36 64 0			14 83 3			26 72 2	
	F19 Lage	42 55 3			43 55 3			37 53 10			22 71 6			39 61 0			13 84 3			35 61 4				
		Erwartungen			34 61 5			30 68 1			17 77 6			19 77 4			22 78 0			10 87 3			28 72 0	
H18 Lage	46 50 4			33 63 4			24 69 7			26 67 7			52 48 0			13 79 7			24 71 5					
	Erwartungen			35 59 6			34 63 3			27 65 8			18 78 4			24 76 0			11 82 8			32 64 4		
Beschäftigte	H19 Lage	26 61 13			26 62 13			22 63 15			20 59 21			24 53 24			24 66 10			16 70 14				
		Erwartungen			9 79 13			11 81 8			18 73 9			18 77 6			6 82 12			13 75 12			9 84 7	
	F19 Lage	17 66 17			17 70 13			26 60 14			16 73 10			22 57 22			16 76 8			13 69 18				
		Erwartungen			22 75 3			20 74 6			25 69 6			19 74 6			5 95 0			16 75 8			15 74 11	
H18 Lage	26 66 8			23 66 11			20 67 12			21 66 13			14 62 24			21 58 21			12 67 21					
	Erwartungen			8 82 10			15 79 7			18 73 9			13 77 10			24 71 5			9 85 6			12 76 12		
Investitionen	H19 Lage	29 57 15			29 60 11			23 58 19			38 46 16			29 44 26			36 50 14			22 56 21				
		Erwartungen			16 65 19			19 65 16			20 60 20			36 48 16			6 73 21			22 59 18			19 71 10	
	F19 Lage	26 62 12			25 60 15			32 59 9			39 57 4			35 43 22			23 60 18			24 62 14				
		Erwartungen			22 66 12			18 71 11			18 64 17			38 40 21			14 68 18			23 61 16			18 65 18	
H18 Lage	23 60 17			23 65 12			20 67 13			39 52 9			43 38 19			21 62 17			14 68 19					
	Erwartungen			20 61 19			20 67 13			17 70 13			25 55 20			14 67 19			14 67 20			10 73 17		
offene Stellen	H19 (in Prozent)	38			35			46			30			41			36			17				
	F19 (in Prozent)	42			39			47			32			30			25			27				
	H18 (in Prozent)	34			36			41			25			43			21			18				
Auftragsweite	H19 (in Wochen)	12,7			8,7			9,6			3,0			2,2			2,7			3,7				
	F19 (in Wochen)	14,0			9,3			9,1			4,1			1,6			2,7			4,0				
	H18 (in Wochen)	12,2			8,5			10,2			2,2			4,5			2,8			4,2				
Auslastung	H19 Ø	88			87			81			71			76			73			66				
	F19 Ø	85			85			82			71			71			69			65				
	H18 Ø	88			87			84			74			72			69			66				
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H19	38			32			30			38			58			29			25			
		F19	43			32			34			36			43			34			25			
		H18	41			34			33			43			57			23			26			
	Vergabepaxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H19	44 35 21			33 38 30			30 36 34			38 32 29			42 32 26			27 32 41			23 31 46			
		F19	52 24 24			25 53 22			35 33 33			53 41 6			0 40 60			43 24 33			41 12 47			
		H18	38 41 21			30 43 27			34 42 25			22 41 38			42 33 25			27 40 33			20 32 48			

Tabellenanhang

Ergebnisse nach Regionen: Wirtschaftsräume Düsseldorf und Bergisches Land

								darunter:						darunter:									
		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Düsseldorf			Düsseldorf			Mettmann			Neuss			Wirtschaftsraum Bergisches Land			Wuppertal			
GK-Index	H19	129			130			129			129			132			121			126			
	F19	134			135			132			139			135			137			138			
	H18	130			132			129			131			138			130			127			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	H19 Lage	60	32	8	60	32	8	59	32	8	65	28	8	53	39	8	57	32	11	65	28	6	
	Erwartungen	20	69	11	23	66	11	25	62	14	18	71	11	28	65	7	14	72	14	11	78	11	
	F19 Lage	57	35	8	58	35	7	54	38	8	61	34	6	59	35	7	64	29	7	67	21	11	
Erwartungen	27	66	7	29	62	8	32	56	13	28	68	4	28	63	9	27	66	7	27	68	5		
H18 Lage	H19 Lage	63	30	7	65	28	7	64	27	9	69	25	6	62	32	7	66	29	4	66	30	5	
	Erwartungen	20	68	11	21	69	10	19	69	12	16	73	11	29	63	7	16	72	12	14	72	14	
	F19 Lage	36	48	16	34	48	18	38	44	18	36	46	18	25	57	19	24	53	23	17	61	22	
Erwartungen	25	60	15	26	60	15	28	52	20	20	65	15	30	64	7	19	61	20	16	68	16		
Umsatz	F19 Lage	31	49	20	33	46	21	37	41	22	29	50	22	33	49	18	31	48	21	26	59	15	
	Erwartungen	35	53	12	35	52	14	35	46	19	36	53	12	34	56	10	34	58	8	31	62	7	
	H18 Lage	35	48	17	36	46	18	37	42	21	38	47	15	32	50	17	32	54	14	34	53	13	
Erwartungen	26	60	14	25	61	14	23	62	15	21	65	14	33	56	11	21	63	16	21	62	17		
Auftrag	H19 Lage	36	47	18	33	50	16	31	52	17	41	42	17	27	59	14	29	46	24	28	51	22	
	Erwartungen	21	62	17	21	63	16	24	58	19	16	67	17	25	65	10	17	61	22	15	62	23	
	F19 Lage	33	48	19	35	49	16	40	43	18	31	52	16	34	52	14	33	51	16	31	57	11	
Erwartungen	29	62	9	30	61	9	34	53	13	27	67	6	28	64	8	27	68	5	28	70	2		
H18 Lage	H19 Lage	38	46	15	41	40	19	38	41	21	45	41	14	40	39	20	40	51	10	42	50	8	
	Erwartungen	23	62	15	24	62	14	26	56	18	20	64	16	26	66	8	25	62	13	23	60	16	
	F19 Lage	31	64	5	31	64	5	33	61	6	27	68	5	34	61	5	34	60	6	31	65	4	
Erwartungen	27	69	5	26	70	3	22	75	3	27	67	6	31	68	1	26	68	5	24	69	6		
Verkaufspreise	F19 Lage	38	58	4	38	59	3	29	68	3	40	57	3	45	52	3	38	56	7	34	61	5	
	Erwartungen	27	70	3	27	71	1	24	74	2	27	72	1	32	67	1	23	74	2	22	76	2	
	H18 Lage	32	63	5	30	63	6	25	68	7	37	58	6	30	64	6	35	61	4	31	67	2	
Erwartungen	31	65	4	31	64	4	26	69	5	29	65	6	40	57	2	30	66	4	30	66	5		
Beschäftigte	H19 Lage	24	62	14	24	65	11	23	64	12	24	68	8	23	63	14	24	59	17	23	62	15	
	Erwartungen	12	79	9	12	81	8	13	78	9	10	80	9	11	84	5	9	79	11	10	82	9	
	F19 Lage	18	68	14	17	70	13	15	80	5	20	66	14	16	63	20	24	62	14	22	65	13	
Erwartungen	20	74	6	20	75	5	15	79	6	21	73	6	26	71	3	21	73	7	21	72	7		
H18 Lage	H19 Lage	22	66	12	21	67	11	21	68	12	22	68	11	21	67	12	20	70	10	25	67	8	
	Erwartungen	14	78	8	16	76	8	17	75	8	13	79	8	17	74	9	7	84	9	5	87	8	
	F19 Lage	29	57	15	30	57	14	33	53	14	31	53	15	23	67	10	28	56	17	29	56	15	
Erwartungen	20	63	17	23	62	16	20	61	18	24	58	18	24	67	9	18	65	17	22	63	15		
Investitionen	F19 Lage	27	60	13	33	54	13	33	53	14	32	53	14	32	58	10	27	59	14	28	55	17	
	Erwartungen	20	67	14	23	64	13	20	68	12	24	57	19	26	68	7	18	68	15	10	72	17	
	H18 Lage	23	64	13	25	60	15	25	59	16	22	63	15	29	59	12	22	66	12	21	66	14	
Erwartungen	19	66	15	19	65	16	13	69	18	20	61	19	25	64	11	23	60	17	24	56	20		
offene Stellen	H19 (in Prozent)	35			31			32			30			32			32			36			
	F19 (in Prozent)	38			40			32			41			47			33			30			
	H18 (in Prozent)	34			33			32			36			29			30			30			
Auftragsweite	H19 (in Wochen)	8,2			8,0			9,2			7,1			7,7			7,6			8,1			
	F19 (in Wochen)	8,8			9,7			9,3			11,0			8,5			9,2			9,3			
	H18 (in Wochen)	8,3			7,8			7,2			8,2			8,1			8,8			8,8			
Auslastung	H19 Ø	82			81			80			82			81			80			80			
	F19 Ø	81			81			81			81			80			82			80			
	H18 Ø	84			83			81			84			83			85			86			
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H19	33			31			26			32			35			28			24		
		F19	34			33			28			32			41			29			36		
		H18	35			33			29			33			38			27			30		
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H19	34	35	30	31	38	31	15	45	40	41	41	17	34	26	39	44	23	33	43	22	35
		F19	34	39	26	30	40	30	24	45	31	29	44	26	35	32	32	34	37	29	33	29	38
		H18	31	41	28	32	38	30	27	38	36	42	36	22	26	41	33	33	33	33	31	35	35

Tabellenanhang

Ergebnisse nach Regionen: Wirtschaftsraum Ruhrgebiet

								darunter:																				
		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Ruhrgebiet			Duisburg			Essen			Mülheim-Oberhausen			Wesel											
GK-Index	H19	129			130			129			130			130			130											
	F19	134			130			122			136			131			129											
	H18	130			129			129			126			135			126											
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-									
Geschäftslage	H19 Lage	60 32 8			58 36 6			52 40 8			67 25 8			54 39 7			55 41 4											
		Erwartungen			20 69 11			21 69 10			24 68 8			15 75 10			25 64 11			22 67 11								
	F19 Lage	57 35 8			51 38 10			42 46 12			60 33 7			52 34 14			49 42 9											
		Erwartungen			27 66 7			26 68 6			31 51 18			23 75 3			28 68 4			24 72 4								
H18 Lage	63 30 7			60 30 10			50 36 14			61 30 9			67 23 10			60 32 8												
	Erwartungen			20 68 11			23 64 13			32 57 11			16 71 12			28 61 11			20 63 16									
Umsatz	H19 Lage	36 48 16			40 47 13			46 40 14			42 51 8			38 47 14			35 48 16											
		Erwartungen			25 60 15			30 57 13			38 52 10			23 66 11			31 56 13			31 53 16								
	F19 Lage	31 49 20			32 50 18			27 54 19			31 53 17			37 45 18			33 50 17											
		Erwartungen			35 53 12			35 54 12			35 39 25			34 59 7			41 49 10			30 62 8								
H18 Lage	35 48 17			32 49 20			33 43 24			31 52 17			35 47 19			29 51 20												
	Erwartungen			26 60 14			29 56 16			34 52 14			21 65 14			38 48 14			26 55 19									
Auftrag	H19 Lage	36 47 18			39 46 15			44 41 15			37 50 13			41 40 20			34 53 13											
		Erwartungen			21 62 17			25 62 13			34 58 8			19 66 14			21 66 12			28 56 16								
	F19 Lage	33 48 19			34 46 20			40 36 24			36 47 17			34 44 22			28 53 20											
		Erwartungen			29 62 9			28 61 11			28 46 26			28 66 6			28 64 8			28 64 8								
H18 Lage	38 46 15			36 48 16			34 47 19			38 46 16			38 48 14			34 49 16												
	Erwartungen			23 62 15			25 59 17			38 52 11			18 66 16			26 58 16			22 57 20									
Verkaufspreise	H19 Lage	31 64 5			29 66 5			27 67 7			30 66 4			36 60 3			24 71 5											
		Erwartungen			27 69 5			26 70 4			25 71 4			30 66 4			28 70 2			21 73 5								
	F19 Lage	38 58 4			40 57 3			37 58 6			46 53 1			41 56 3			34 62 4											
		Erwartungen			27 70 3			29 69 2			33 61 6			33 67 0			26 72 1			24 73 3								
H18 Lage	32 63 5			29 67 4			21 72 7			26 71 3			38 62 0			28 66 6												
	Erwartungen			31 65 4			28 68 4			30 63 7			24 72 4			32 66 3			29 67 4									
Beschäftigte	H19 Lage	24 62 14			27 59 14			28 57 15			27 66 7			27 53 20			25 59 16											
		Erwartungen			12 79 9			12 79 8			16 77 7			10 83 8			12 79 9			13 77 10								
	F19 Lage	18 68 14			14 72 14			24 58 18			11 75 14			14 77 10			12 73 15											
		Erwartungen			20 74 6			20 72 8			20 65 16			21 73 6			21 72 7			18 77 5								
H18 Lage	22 66 12			22 64 14			19 64 17			23 61 16			25 66 9			21 66 13												
	Erwartungen			14 78 8			14 78 9			21 68 11			14 78 8			13 78 9			10 82 8									
Investitionen	H19 Lage	29 57 15			31 54 15			31 55 14			32 54 14			29 59 12			33 49 18											
		Erwartungen			20 63 17			19 65 16			16 65 19			15 71 13			21 64 15			24 59 16								
	F19 Lage	27 60 13			23 63 14			29 54 17			26 63 11			25 66 10			14 66 20											
		Erwartungen			20 67 14			20 65 15			24 53 24			13 79 8			25 58 17			19 67 14								
H18 Lage	23 64 13			25 63 12			19 71 10			27 64 9			26 59 15			27 59 14												
	Erwartungen			19 66 15			19 64 16			23 60 18			20 68 12			21 63 16			15 65 19									
offene Stellen	H19 (in Prozent)	35			37			41			35			35			37											
	F19 (in Prozent)	38			36			35			35			30			43											
	H18 (in Prozent)	34			34			38			41			25			31											
Auftragsweite	H19 (in Wochen)	8,2			8,0			8,4			7,3			7,5			9,1											
	F19 (in Wochen)	8,8			8,0			7,4			9,1			6,5			8,9											
	H18 (in Wochen)	8,3			8,3			8,9			9,4			7,4			7,6											
Auslastung	H19 Ø	82			83			82			85			81			82											
	F19 Ø	81			80			78			84			79			79											
	H18 Ø	84			83			81			84			82			84											
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H19	33			36			38			31			38			36										
		F19	34			35			41			31			37			34										
		H18	35			38			34			40			38			37										
	Vergabepaxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H19	34 35 30			29 42 29			29 39 32			33 33 33			31 43 26			22 53 25										
		F19	34 39 26			36 40 23			33 33 33			27 45 27			42 38 19			40 44 16										
		H18	31 41 28			30 44 26			32 53 16			21 51 28			30 37 33			39 39 22										

Tabellenanhang

Ergebnisse nach Regionen:

Wirtschaftsraum Niederrhein und Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein

								darunter:									KH Niederrhein						
		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Linker Niederrhein			Krefeld			Mönchengladbach			Kleve			Viersen			(Krefeld Viersen Neuss)			
GK-Index	H19	129			131			121			131			129			138			132			
	F19	134			134			.			128			134			143			135			
	H18	130			130			127			121			131			135			135			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	H19 Lage	60	32	8	66	26	8	51	37	12	64	27	9	67	26	7	76	18	6	60	32	8	
	Erwartungen	20	69	11	18	71	10	16	73	10	19	73	8	14	76	10	25	62	13	24	66	10	
	F19 Lage	57	35	8	58	35	7	.	.	.	55	34	11	63	34	3	62	34	4	57	35	8	
	Erwartungen	27	66	7	26	68	7	.	.	.	26	62	12	17	79	4	32	64	4	30	62	8	
Umsatz	H19 Lage	36	48	16	41	45	14	33	49	18	39	41	20	48	41	11	37	52	11	30	54	16	
	Erwartungen	25	60	15	23	62	15	26	58	16	24	62	14	21	66	14	24	59	17	27	61	12	
	F19 Lage	31	49	20	27	53	21	.	.	.	27	43	29	29	60	11	30	53	17	29	51	21	
	Erwartungen	35	53	12	35	54	12	.	.	.	33	51	16	33	61	6	38	49	13	36	53	12	
Auftrag	H19 Lage	36	47	18	39	43	18	37	39	24	41	39	20	38	46	15	40	44	16	33	50	17	
	Erwartungen	21	62	17	20	61	19	19	60	21	21	68	11	15	67	19	28	46	26	24	58	18	
	F19 Lage	33	48	19	31	46	23	.	.	.	31	39	29	29	59	13	40	42	19	33	47	20	
	Erwartungen	29	62	9	32	60	9	.	.	.	32	52	16	25	68	7	38	60	2	32	61	7	
Verkaufspreise	H19 Lage	31	64	5	33	63	4	28	68	4	35	62	3	32	64	4	35	60	5	33	62	5	
	Erwartungen	27	69	5	28	65	7	34	58	8	25	73	2	29	64	7	26	64	9	30	65	5	
	F19 Lage	38	58	4	37	59	5	.	.	.	37	55	8	39	60	1	38	57	6	40	56	4	
	Erwartungen	27	70	3	26	69	6	.	.	.	28	64	8	22	74	4	25	67	8	30	67	3	
Beschäftigte	H19 Lage	24	62	14	20	64	16	22	59	18	18	67	15	20	64	15	22	63	15	22	62	15	
	Erwartungen	12	79	9	14	76	10	20	70	10	9	81	9	12	78	10	16	74	10	14	78	8	
	F19 Lage	18	68	14	19	64	17	.	.	.	25	61	14	21	64	14	13	64	23	15	65	21	
	Erwartungen	20	74	6	20	77	4	.	.	.	20	76	4	13	83	4	28	70	2	26	71	4	
Investitionen	H19 Lage	29	57	15	25	60	14	20	60	20	20	67	14	29	57	14	28	60	12	24	63	13	
	Erwartungen	20	63	17	17	63	20	20	52	28	13	71	16	14	67	19	24	56	20	23	60	17	
	F19 Lage	27	60	13	23	65	12	.	.	.	27	61	12	20	72	7	19	64	17	28	59	13	
	Erwartungen	20	67	14	16	72	12	.	.	.	12	70	18	19	75	6	13	77	10	21	69	10	
offene Stellen	H19 (in Prozent)	35			40			43			41			37			41			37			
	F19 (in Prozent)	38			42			.			46			40			47			44			
	H18 (in Prozent)	34			37			52			30			38			32			34			
Auftragsweite	H19 (in Wochen)	8,2			9,1			7,3			9,9			9,7			8,7			8,0			
	F19 (in Wochen)	8,8			8,4			.			8,8			9,5			8,3			7,9			
	H18 (in Wochen)	8,3			8,6			8,3			7,5			9,3			8,7			8,4			
Auslastung	H19 Ø	82			83			81			85			83			84			82			
	F19 Ø	81			83			.			82			84			85			81			
	H18 Ø	84			84			81			82			86			86			84			
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H19	33			35			31			27			37			43			37		
		F19	34			38			.			44			32			43			40		
		H18	35			37			37			36			36			39			38		
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H19	34	35	30	42	30	29	13	25	63	65	29	6	42	39	19	44	22	34	34	24	42
		F19	34	39	26	37	39	24	.	.	.	50	32	18	30	43	26	41	41	18	34	36	30
		H18	31	41	28	30	45	25	25	45	30	36	54	11	28	40	33	32	43	25	28	43	29